MODULHANDBUCH ANGLISTIK

Bachelor English Studies 33% (allg. bildendes Hauptfach)

Einschreibung ab Wintersemester 2015/2016



letzte Aktualisierung: Januar 2026

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Anglistisches Seminar
Kettengasse 12
D - 69117 Heidelberg

www.as.uni-heidelberg.de/studium/modulhandbuecher

Inhaltsverzeichnis

1 Qualifikationsziele, Profil und Besonderheiten des Studiengangs 3
Präambel – Qualifikationsziele der Universität Heidelberg . . . 3
Leitbild der Neuphilologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg . . . 3
Fachliche Qualifikationsziele des Studiengangs . . . 5
Überfachliche Qualifikationsziele des Studiengangs . . . 5
Den AbsolventInnen offenstehende Berufsfelder . . . 5
Besonderheiten des Studiengangs . . . 6
Aufteilung in Moduldetails und Modulteile . . . 7

2 Modulübersicht 8

3 Moduldetails 9
Einführungsmodul Literaturwissenschaft . . . 9
Einführungsmodul Sprachwissenschaft . . . 10
Phonetikmodul . . . 11
Sprachpraxismodul I . . . 12
Verkürztes Basismodul Kulturwissenschaft . . . 13
Fachdidaktikmodul . . . 14
Verkürztes Sprachpraxismodul II . . . 15
Verkürztes Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft . . . 16
Verkürztes Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft . . . 17
Schwerpunktseminar . . . 18

4 Modulteile und Lernziele 19
Einführung Literaturwissenschaft . . . 19
Proseminar I Literaturwissenschaft . . . 19
Einführung Sprachwissenschaft . . . 20
Proseminar I Sprachwissenschaft . . . 20
Pronunciation Practice/Aussprachetest . . . 21
Phonetik . . . 21
Tense and Aspect . . . 22
Essential Skills for Writing . . . 22
Vorlesung Kulturwissenschaft . . . 23
Structure and Idiom . . . 23
Proseminar II Literaturwissenschaft . . . 24
Proseminar II historische Sprachwissenschaft . . . 24
Proseminar II moderne Sprachwissenschaft . . . 25
Proseminar III Sprachwissenschaft . . . 25
Proseminar III Literaturwissenschaft . . . 26

5 Musterstudienverlauf 27

1 Qualifikationsziele, Profil und Besonderheiten des Studiengangs

Präambel – Qualifikationsziele der Universität Heidelberg

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden. Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Leitbild der Neuphilologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Die Neuphilologische Fakultät sieht innerhalb der Universität Heidelberg die Hauptaufgaben ihrer Forschung und Lehre auf den Feldern von Sprache, Literatur und Kultur. Im Zentrum stehen neuere europäische Sprachen und Literaturen, die inklusive ihrer kulturellen Kontexte vom Mittelalter bis zur Gegenwart und in ihrer transkulturellen, durch Migration und Kolonialismus bedingten Verbreitung erforscht und gelehrt werden – insbesondere Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch, Polnisch, Tschechisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch und Bulgarisch. In allen genannten Sprachen bietet die Fakultät eine vertiefte Sprachausbildung an.

An der Neuphilologischen Fakultät werden sowohl theoriebasierte Grundlagenforschung als auch unmittelbar anwendungsbezogene und experimentelle Forschung betrieben. Die fachlichen Schwerpunkte liegen in folgenden Bereichen:

- Die Literaturwissenschaft widmet sich der Erschließung und Bewahrung von Texten, der kulturwissenschaftlich eingebetteten und interkulturell vergleichenden Textinterpretation sowie der Literaturtheorie.
- Die Sprachwissenschaft/Linguistik analysiert sprachliche Strukturen auf Basis theoretischer Modelle sowie mittels korpusbasierter und computationeller Methoden und entwickelt und erforscht die maschinelle Verarbeitung natürlicher Sprache. Sie konzentriert sich außerdem auf die zunehmende kulturelle und sprachliche Diversität in der Gesellschaft.

In den skizzierten Schwerpunkten sieht die Neuphilologische Fakultät eine Aufforderung, sich mit einer Reihe gesellschaftlicher Entwicklungen auseinanderzusetzen, darunter:

- neue, vorwiegend digitale Formen der sprachlichen Kommunikation, welche neue kommunikative Praktiken und stetig wachsende Mengen digitalisierter sprachlicher Information im Internet erzeugen;
- zunehmende Ersetzung der erfahrungs- und wissensbasierten individuellen Urteilsbildung, Argumentation und Reflexion durch Meinung und Parolen;
- sprachliche Manipulation in Werbung, Medien und politischer Propaganda;
- Veränderungen des allgemeinen Bildungsniveaus und des Konsenses darüber, worin ‚Bildung' besteht;
- Rückgang historischer Kenntnisse und schwindende Vertrautheit mit dem traditionellen literarischen Kanon;
- Veränderungen des Status und der lebensweltlichen Bedeutung von Literatur in Kultur und Gesellschaft;
- neue regionale, ethnisch-nationale und europäische Identitätsbildungsprozesse und deren Indienstnahme von Sprachen und Literaturen;
- Zunahme der Vielfalt an individuellen Sprachbiographien aufgrund von Migrationsbewegungen und damit einhergehend die Notwendigkeit, zu einem sprachsensiblen Lernumfeld in Schulen beizutragen.

Unser Ziel ist es, diesen Problemstellungen mit sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden offen

und konstruktiv zu begegnen, den gesellschaftlichen Wandel im Bereich Sprache und Literatur auf historisch informierter Basis reflektiert und kritisch zu begleiten, die produktiven Möglichkeiten des sozialen, technischen und medialen Wandels zu erkennen, zu erforschen und für eine aufgeklärte und freie Gesellschaft zu verstärken.

Aus den genannten aktuellen und zukünftigen Entwicklungen und aus der seit vielen Jahrzehnten gewachsenen Struktur und Gestalt der beteiligten Fächer ergeben sich das Selbstverständnis der Neuphilologischen Fakultät und ihr Auftrag in Forschung und Lehre wie auch hinsichtlich des Transfers in die Gesellschaft:

(1) Wir verfügen über umfassende wissenschaftliche Kompetenzen für adäquate und konstruktive Untersuchungen sprachlicher, literarischer und kultureller Phänomene der Vergangenheit und Gegenwart und setzen sie zum Wohle der Gesellschaft ein.

(2) Die Sprachfähigkeit des Menschen ist eine einzigartige Auszeichnung, birgt aber in der Ambivalenz von Sprache zugleich Gefahren. Unsere Forschung und unsere Lehre zielen daher nicht auf Simplifizierungen, sondern auf ein präzises Verstehen der Vielfalt, der Komplexität und der Paradoxa sprachlicher, literarischer und gesellschaftlicher Phänomene. Daher beziehen wir stets unterschiedliche Perspektiven in unsere Fragestellungen ein und unterstützen unsere Studierenden in der Heranbildung eines kritisch-analytischen Denkens, um die Komplexität und Mehrdimensionalität soziokultureller Entwicklungen und Verflechtungen, die in Sprache und Literatur zum Ausdruck kommen, adäquat zu erfassen.

(3) Wir reflektieren auf verschiedenen Ebenen und mit unterschiedlichen Methoden die Bedeutung von Sprache und Literatur in der Gesellschaft. Wir betreiben sowohl philologisch-hermeneutische und philosophisch wie soziologisch fundierte als auch empirische und anwendungsorientierte Forschung, welche sich in der Lehre widerspiegelt. Wir suchen auf Grundlage unserer disziplinären Stärken die interdisziplinäre Vernetzung in Forschung und Lehre und scheuen uns auch nicht vor Fragestellungen, die sich jenseits herkömmlicher Fächerzuständigkeit auftun.

(4) Wir wollen unsere Studierenden und die außeruniversitäre Öffentlichkeit für eine intensive kritische Beschäftigung mit Sprache und Literatur begeistern und nicht nur sie, sondern auch uns selbst lehren, dass diese Beschäftigung, die auch ferne Vergangenheiten und entlegene Regionen einschließt, essentiell für ein umfassendes Verständnis der aktuellen und zukünftigen Vorgänge in Gesellschaft und Kultur ist. Unsere Forschung hat daher immer auch eine didaktische und pädagogische Komponente.

(5) Uns ist bewusst, dass unsere Fakultät aus der eurozentrischen Perspektive der ‚Nationalphilologien' heraus entstanden ist und wir tragen der Kritik an diesem Paradigma Rechnung. So reflektieren und erforschen wir diese Geschichte unserer Fächer und stellen zunehmend -– insbesondere im Verbund mit den anderen Geistes-, Human- und Sozialwissenschaften der Universität Heidelberg — unsere Untersuchungs- und Lehrgegenstände dezidiert in eine transkulturelle Vergleichsperspektive. Ebenso bringen wir unsere sprach- und literaturwissenschaftlichen Kompetenzen in die bestehenden und sich entwickelnden ‚*Area Studies*' der Universität ein.

(6) Wir bewahren durch Editionen, Übersetzungen, Kommentare und Handbücher die sprachliche und literarische Vergangenheit und erhalten sie lebendig. Wir erforschen die historischen und kulturellen Kontexte von Sprache und Literatur und begreifen Sprachen, Sprachdenkmäler und literarische Erzeugnisse aller Art als globales kulturelles Erbe. Der Transfer in die Lehre und die außeruniversitäre Öffentlichkeit ist uns dabei ein wichtiges Anliegen. Ferner ist es unser Ziel, aus der Untersuchung der sprachlichen und literarischen Vergangenheit Einsichten über die Sprache(n) der Gegenwart zu gewinnen und diese Erkenntnisse für die Auseinandersetzung mit aktuellen und zukünftigen Entwicklungen zu nutzen.

(7) Wir nehmen unseren Auftrag wahr, zu einem gerechteren Bildungssystem beizutragen, indem zukünftige Generationen von Lehrerinnen und Lehrern auf Grundlage ausgeprägter fachwissenschaftlicher Kenntnisse und dem Wissen über die Beeinflussbarkeit von Lern- und Entwicklungsprozessen auf die zunehmende kulturelle und sprachliche Heterogenität von Schülerinnen und Schüler vorbereitet werden.

(8) Die Neuphilologische Fakultät versteht sich als eine Gemeinschaft von Lehrenden und Studierenden, von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in den verschiedenen Phasen ihrer Bildungsentwicklung und ihrer wissenschaftlichen Laufbahn. Viele von ihren Mitgliedern sind nur für kürzere Zeit an der Fakultät.

Alle sollen diese Fakultät als einen Ort erleben, an dem jedes Mitglied ernst genommen wird und an dem wissenschaftliches Lehren und Lernen, Denken und Argumentieren, Lesen und Schreiben oberste Priorität haben. Die Fakultät ist ein Raum, der die individuelle Forschung und das wissenschaftliche Gespräch ermöglicht. Sie möchte gute Bedingungen materieller (Zeit, Raum, Infrastruktur) wie ideeller Art (kollegialer Austausch und umsichtiges Miteinander) schaffen, damit alle Fakultätsmitglieder ihrem äußeren wie inneren Auftrag gemäß forschen, lehren und lernen können.

Fachliche Qualifikationsziele des Studiengangs

- Absolventinnen und Absolventen sind geübt im Umgang mit komplexen Fachtexten; sie können sie erfassen, wesentliche Fakten, Ideen, Hypothesen und Argumentationsgänge identifizieren und kritisch dazu Stellung nehmen.
- Absolventinnen und Absolventen haben einen Überblick über die Literaturgeschichte von der Renaissance bis zur Gegenwart und kennen die Charakteristika verschiedener literarischer Gattungen.
- Absolventinnen und Absolventen kennen die relevanten literaturtheoretischen Ansätze um Texte und kulturelle Artefakte mit Blick auf deren historische, geographische und kulturelle Besonderheiten eigenständig zu analysieren und zu bewerten.
- Absolventinnen und Absolventen kennen die Analyseebenen der englischen Sprache und können natürliche zeitgenössische und historische Sprachdaten des Englischen systemlinguistisch und gebrauchsorientiert unter Anwendung entsprechender Methoden untersuchen.
- Absolventinnen und Absolventen haben Kenntnisse über die englische Sprachgeschichte und Mechanismen des Sprachwandels ebenso wie über die kognitiven Grundlagen von Sprache.
- Die Absolventinnen und Absolventen können Texte verschiedenster Genres und Sprecher unterschiedlicher Provenienz mühelos verstehen. Dabei begreifen sie Bedeutungsnuancen und Unterschiede in Sprachton und soziokulturellen Implikationen und können diese entsprechend deuten.
- Absolventinnen und Absolventen sprechen und schreiben Englisch auf hohem Fertigkeitsniveau und können ihren Sprachgebrauch dem Kontext anpassen.

Überfachliche Qualifikationsziele des Studiengangs

- *Selbstorganisiertes und zielgerichtetes Arbeiten:* Absolventinnen und Absolventen können über mehrere Wochen eigenständig ein Forschungsprojekt bearbeiten und ihre Zeiteinteilung und Arbeitsprozesse effizient organisieren. Über das Studium hinweg schärfen sie ihr eigenes Interessenprofil sowie die Befähigung zum selbstständigen Arbeiten.
- *Anwendung allgemeiner wissenschaftlicher Arbeits- und Präsentationstechniken:* Absolventinnen und Absolventen sind geübt in gängigen Präsentationstechniken und können einem Publikum in der Fremdsprache komplexe Ideen präsentieren. Sie können außerdem wissenschaftliche Texte in präzisem Englisch verfassen sowie Wortwahl, Satzbau, Stil und Grammatik in ihren eigenen und fremden Texten korrigieren und ihre Korrekturen verständlich und methodisch fundiert erklären.
- *Team- und Diskussionsfähigkeit:* In Seminaren erwerben Studierende die Fähigkeit, ihre eigenen Positionen in klaren Argumenten zu formulieren und zu präsentieren und in respektvollem Umgang mit anderen differenziert zu diskutieren.
- *Selbstständiges Denken und kritische Reflexion gesellschaftlicher Deutungsangebote:* Absolventinnen und Absolventen können komplexe Sachverhalte selbstständig recherchieren und in der kritischen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten eigene Standpunkte herausbilden und diese reflektiert argumentieren.
- *Interkulturelle Kompetenzen:* Zusätzlich zu den Studieninhalten fördert das stark international geprägte Umfeld am Anglistischen Seminar die Aufgeschlossenheit der Studierenden gegenüber anderen Kulturen. Absolventinnen und Absolventen sind dementsprechend in der Lage, Diversität und Multikulturalität zu verstehen und wertzuschätzen.

Den AbsolventInnen offenstehende Berufsfelder

- Archive und Museen

- Dramaturgie; Regie; Film
- Erwachsenenbildung
- Interkulturelles Training
- Journalismus: Online- und Printmedien
- Kulturpädagogik
- Lektor/Lektorin
- Produktionsassistenz
- Public Relations, Öffentlichkeitsarbeit
- Stiftungsarbeit
- Technische Dokumentation
- Unternehmenskommunikation
- Verlagswesen
- Werbung
- Wirtschaftsanglistik

Besonderheiten des Studiengangs

Begründung für kumulative Prüfungen

In den Modulen mit Vorlesung und (Pro)seminar werden diese Leistungen separat geprüft, da die Vorlesung Überblickswissen zu vermitteln sucht, während das Seminar exemplarisch in die Tiefe geht. Hier sind verschiedene Lernerfolgskontrollen zweckmäßig: um den erworbenen Überblick zu testen, bieten sich Klausuren, mündliche Prüfungen oder Portfolios an; den exemplarischen Tiefgang begleitet man besser mit Referaten und einer wissenschaftlichen Hausarbeit, in der man die Entwicklung und Verschriftlichung eines eigenen, komplexen Arguments einübt.

Die Module der Sprachpraxis vermitteln stark divergierende Kompetenzen, so dass es nicht sinnvoll wäre, sie in einer Prüfung zu erfassen.

Begründung für Module mit weniger als 5 Leistungspunkten

Phonetikmodul (3 LP)

Die Phonetik bildet eine inhaltlich eigenständige Einheit zwischen Sprachwissenschaft und Sprachpraxis. Mit Vorlesung und praktischer Übung ist die Einheit abgeschlossen.

Fachdidaktik (2 LP)

Die Fachdidaktik bildet eine inhaltlich eigenständige Einheit, deren Umfang durch Rahmenordnungen vorgegeben ist.

Verkürztes Sprachpraxismodul II (4 LP)

Für das vollwertige Modul fehlen in der Rahmenordnung die Leistungspunkte. Der Modulteil dieses Moduls hätte ebensogut dem Sprachpraxismodul I aufgeschlagen werden können. Da dann allerdings die Verwendbarkeit des Sprachpraxismoduls I intransparent geworden wäre (das Modul wäre dann in dieser Form ausschließlich im 33% BA Studiengang vorgekommen) kommt es zu diesem verkürzten Modul mit nur 4 LP.

Verkürztes Basismodul Kulturwissenschaft (4 LP)

Für eine vollwertige Einführung in die Kulturwissenschaft fehlen in der Rahmenordnung die Leistungspunkte für die Fachwissenschaft. Auf eine Einführung in die Kulturwissenschaft sollte aber nicht verzichtet werden. Da es sich um das einzige kulturwissenschaftliche Modul dieses Studiengangs handelt, konnte der Modulteil keinem anderen Modul zugeschlagen werden.

Aufteilung in Moduldetails und Modulteile

Da Modulteile in mehreren Modulen vorkommen können (oft weil sie wie Seminare punktuell in die Tiefe gehen), sind die Beschreibungen der Modulteile in diesem Modulhandbuch von den Moduldetails getrennt aufgeführt. So wird vermieden, dass sich in den Tabellen zu Moduldetails Beschreibungen (z.B. zur Verteilung der Leistungspunkte im Proseminar I) wiederholen.

2 Modulübersicht

FS	Modul
1-2	**Einführungsmodul Literaturwissenschaft (10 LP)** | - Einführung Literaturwissenschaft (5 LP) | - Proseminar I Literaturwissenschaft (5 LP) |
1-2	**Einführungsmodul Sprachwissenschaft (10 LP)** | - Einführung Sprachwissenschaft (5 LP) | - Proseminar I Sprachwissenschaft (5 LP) |
1	**Phonetikmodul (3 LP)** | - Pronunciation Practice/Aussprachetest (1 LP) | - Phonetik (2 LP) |
1-3	**Sprachpraxismodul I (8 LP)** | - Tense and Aspect (4 LP) | - Essential Skills for Writing (4 LP) |
4	**Verkürztes Basismodul Kulturwissenschaft (4 LP)** | - Vorlesung Kulturwissenschaft (4 LP) |
5	**Fachdidaktikmodul (2 LP)** | - Fachdidaktik (2 LP) |
4	**Verkürztes Sprachpraxismodul II (4 LP)** | - Structure and Idiom (4 LP) |
5	**Verkürztes Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (6 LP)** | - Proseminar II Literaturwissenschaft (6 LP) |
6	**Verkürztes Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (6 LP)** | - Proseminar II moderne oder historische Sprachwissenschaft (6 LP) |
6	**Schwerpunktseminar (6 LP)** | - Proseminar III Sprachwissenschaft (6 LP) | - Proseminar III Literaturwissenschaft (6 LP) |

3 Moduldetails

Einführungsmodul Literaturwissenschaft

Status, LP Pflichtmodul, 10 LP |

Turnus/Modulumfang jedes Semester/2 Semester |

Empfohlenes Semester 1-2 |

Verwendbarkeit Bachelor 75% English Studies/Anglistik|
Bachelor 50% English Studies/Anglistik|
Bachelor 25% English Studies/Anglistik: Literaturwiss.|
BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach|
Master of Education: Erweiterungsfach Englisch |

Teilnahmevoraussetzungen Zulassung zum Studium |

Lerninhalte Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Literaturwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung vermittelt es erste Fachkenntnisse und offeriert Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin. |

Lernziele Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, literarische Werke zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine Basis an Grundwissen über die englischen Literatur(en) erworben.

Leistungen und LP
- Einführung Literaturwissenschaft (5 LP)|
- Proseminar I Literaturwissenschaft (5 LP) |

Einführungsmodul Sprachwissenschaft

Status, LP Pflichtmodul, 10 LP |

Turnus/Moduldauer Jedes Semester/2 Semester |

Empfohlenes Semester 1-2 |

Verwendbarkeit Bachelor 75% English Studies/Anglistik|
Bachelor 50% English Studies/Anglistik|
Bachelor 25% English Studies: Sprachwissenschaft|
BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach|
Master of Education: Erweiterungsfach Englisch |

Teilnahmevoraussetzungen Zulassung zum Studium. |

Lerninhalte Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Sprachwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung vermittelt es erste Fachkenntnisse und gewährt Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin |

Lernziele Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, Sprachdaten zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine Basis an Grundwissen über die englischen Sprache und ihre wissenschaftliche Erforschung erworben.

Leistungen und LP
- Einführung Sprachwissenschaft (5 LP)|
- Proseminar I Sprachwissenschaft (5 LP) |

Phonetikmodul

Status, LP Pflichtmodul, 3 LP |

Turnus/Modulduer Jedes Sommersemester/1 Semester |

Empfohlenes Semester 1. |

Verwendbarkeit Bachelor 75% English Studies/Anglistik|
Bachelor 50% English Studies/Anglistik|
Bachelor 25% English Studies/Anglistik: Literaturwiss.|
Bachelor 25% English Studies: Kulturwiss.|
Bachelor 25% English Studies: Sprachwissenschaft|
BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach|
Master of Education: Erweiterungsfach Englisch |

Teilnahmevoraussetzungen Zulassung zum Studium. |

Lerninhalte Das Modul führt die Studierenden in das essentielle Teilgebiet der Phonetik ein. Anhand einer Einführungsvorlesung und einer Übung vermittelt es Fachkenntnisse zum englischen Lautsystem sowohl aus theoretischer als auch aus angewandter Perspektive. Nach einer allgemeinen Einführung in die Bereiche Phonetik und Phonologie wird das Lautsystem der englischen Sprache im Detail betrachtet. Der Fokus liegt auf dem britischen und amerikanischen Englisch. Dabei wird den potenziellen Ausspracheschwierigkeiten deutschsprachiger Englischlernender besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Darüber hinaus befasst sich das Modul auch mit der korrekten Transkription englischer Texte.

Lernziele Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, essentielle Theorien und Fachbegriffe aus dem Bereich Phonetik und Phonologie anzuwenden. Sie können zwischen der Aussprache bzw. dem Lautsystem des britischen und amerikanischen Englisch differenzieren. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, englische Texte korrekt zu transkribieren. | | |

Leistungen und LP
- Pronunciation Practice/Aussprachetest (1 LP)|
- Phonetik (2 LP) |

Sprachpraxismodul I

Status, LP	Pflichtmodul, 8 LP |
Turnus/Modulda uer	Jedes Semester/2 Semester |
Empfohlenes Semester	1-3 |
Verwendbarkeit	Bachelor 75% English Studies/Anglistik| Bachelor 50% English Studies/Anglistik| BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach| Master of Education: Erweiterungsfach Englisch |
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Studium. Die Teilnahme an Essential Skills for Writing setzt das erfolgreiche Absolvieren von Tense and Aspect voraus. |
Lerninhalte	Dieses Modul schärft das Urteilsvermögen der Studierenden hinsichtlich korrekter sprachlicher Äußerungen. Es sensibilisiert für eine durch didaktische Reduktion hervorgerufene Übersimplifizierung der Anwendung sprachlicher Strukturen.
Lernziele	Am Ende des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die bisherige, durch didaktische Reduktion hervorgerufene Übersimplifizierung der Anwendung englischer Strukturen zu erkennen und zu vermeiden. |
Leistungen und LP	▪ Tense and Aspect (4 LP)| ▪ Essential Skills for Writing (4 LP) |

Verkürztes Basismodul Kulturwissenschaft

Status, LP	Pflichtmodul, 4 LP |
Turnus/Moduldauer	jedes Semester/1 Semester |
Empfohlenes Semester	4 |
Verwendbarkeit	BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach |
Teilnahmevoraus	Zulassung zum Studium |
Lerninhalte	Einführung in die anglistische Kulturwissenschaft |
Lernziele	Nach erfolgreichem Absolvieren dieses Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden.
Leistungen und LP	▪ Vorlesung Kulturwissenschaft (4 LP) |

Fachdidaktikmodul

Status, LP	Pflichtmodul, 2 LP |
Turnus/Moduldauer	jedes Semester/1 |
Empfohlenes Semester	5 |
Verwendbarkeit	BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach |
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Studium |
Lerninhalte	Der Kurs verfolgt die Vermittlung curricularer Grundlagen des Englisch-Unterrichts an Schulen. |
Lernziele	Sensibilisierung für zentrale fachdidaktische Fragestellungen sowie die Kenntnis theoretischer Grundlagen eines kompetenzorientierten und kommunikativen Fremdsprachenunterrichts.
Leistungen und LP	▪ Fachdidaktik (2 LP) |

Verkürztes Sprachpraxismodul II

Status, LP	Pflichtmodul, 4 LP |
Turnus/Moduldauer	Jedes Semester/1 |
Empfohlenes Semester	4 |
Verwendbarkeit	BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach |
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Studium |
Lerninhalte	Dieses Modul schult die Studierenden darin, sprachlich korrekte und variantenreiche Texte zu schreiben sowie häufig vorkommende Fehler zu korrigieren. |
Lernziele	Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sprachlich korrekte, facettenreiche Texte zu verfassen sowie häufig auftretende Fehler zu erkennen und zu berichtigen.
Leistungen und LP	▪ Structure and Idiom (4 LP) |

Verkürztes Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft

Status, LP Pflichtmodul, 6 LP |

Turnus/Modulda Jedes Semester/1 Semester |

Empfohlenes Semester 5. |

Verwendbarkeit BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach |

Teilnahmevoraus Zulassung zum Studium |

Lerninhalte Im Modul wird eine exemplarische Vertierung in ein literaturwissenschaftliches Thema erlernt. |

Lernziele Nach erfolgreichem Absolvieren haben die Studierenden vertiefte Kompetenzen in den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, der Diskussion fachspezifischer Thematiken, der mündlichen Präsentation sowie der schriftlichen Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung.

Leistungen und LP
- Proseminar II Literaturwissenschaft (6 LP) |

Verkürztes Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft

Status, LP Pflichtmodul, 6 LP |

Turnus/Moduldauer Jedes Semester/1 |

Empfohlenes Semester 6. |

Verwendbarkeit BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach |

Teilnahmevoraussetzungen Einführungsmodul Sprachwissenschaft

Lerninhalte Das Modul ermöglicht den Studierenden, ein Themengebiet in einem Bereich der historischen oder modernen Sprachwissenschaft abzudecken. Es vermittelt vertiefte Fakten- und Theoriekenntnisse und stärkt die zuvor erworbenen Kompetenzen in den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, der Diskussion komplexer Thematiken, der mündlichen Präsentation sowie der schriftlichen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen.

Lernziele Am Ende der Lehrveranstaltung verfügen die Studierenden über vertiefte Fakten- und Theoriekenntnisse aus einem Bereich der historischen oder modernen Sprachwissenschaft. Sie haben erste Kompetenzen zur wissenschaftlichen Forschung erworben und sind in der Lage, komplexe Thematiken anhand von mündlichen Präsentationen und schriftlichen Beiträgen zu analysieren und zu diskutieren. |

Leistungen und LP
- Proseminar II historische Sprachwissenschaft (6 LP)|
- Proseminar II moderne Sprachwissenschaft (6 LP) |

Schwerpunktseminar

Status, LP Pflichtmodul, 6 LP |

Turnus/Modulda Modulsemester/1 Semester |

Empfohlenes Semester 6 |

Verwendbarkeit Bachelor 50% English Studies/Anglistik|
BA 33% English Studies als allgemein bildendes Hauptfach|
Master of Education: Erweiterungsfach Englisch |

Teilnahmevoraus Einführungsmodule Sprach- und Literaturwissenschaft sowie ggf. individuelle Voraussetzungen der Kurse. |

Lerninhalte Das Modul ermöglicht es den Studierenden, in ihren Studien der Englischen Philologie auf ein hohes Spezialisierungsniveau voranzuschreiten. Sie wählen ihren Forschungsinteressen gemäß und möglichst im Hinblick auf das Wunschthema für ihre Bachelor-Arbeit entweder ein Proseminar III Literaturwissenschaft oder ein Proseminar III Sprachwissenschaft aus.

Lernziele Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Proseminar III können Studierende sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien, Methoden und Modellen auseinandersetzen und sich schriftlich und mündlich auf hohem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen. |

Leistungen und LP
- Proseminar III Sprachwissenschaft (6 LP)|
- Proseminar III Literaturwissenschaft (6 LP) |

4 Modulteile und Lernziele

Einführung Literaturwissenschaft

Lernziele

Studierende lernen grundlegende Methoden zur literatur- und textwissenschaftlichen Analyse kennen; sie kennen und verstehen die Beschreibungsmodelle für die drei literarischen Großgattungen Lyrik, Erzählprosa und Drama, sowie maßgebliche theoretische Ansätze der Literaturwissenschaft und den Umgang mit Hilfsmitteln auf die Analyse literarischer Texte in englischer Sprache.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 3 LP | Klausur: 1 LP |
Abschluss	90 Minuten Abschlussklausur, bei Nichtbestehen Wdh. im gleichen Semester möglich
Format	Vorlesung, fakultativ mit Begleittutorium.|

Proseminar I Literaturwissenschaft

Lernziele

Die Studierenden können die in der Einführung vermittelten Analysetechniken sicher innerhalb einer Periode der Literaturgeschichte eines englischsprachigen Landes von der Renaissance bis zur Gegenwart anwenden. Sie können mündlich sowie schriftlich in der Fremdsprache Gattungs- bzw. Epochendarstellungen und exemplarische Analysen kanonischer Hauptwerke ausführen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 1 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Hausarbeit oder Prüfung: 2 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester bzw. in Einzelfällen Möglichkeit zur Überarbeitung der Hausarbeit
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium, Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.|

Einführung Sprachwissenschaft

Lernziele

Nach erfolgreichem Besuch der Einführungsvorlesung sind Studierende befähigt, die verschiedenen Ebenen des Sprachsystems zu identifizieren. Sie kennen die grundlegenden Analyseeinheiten der Linguistik und vermögen, diese auf einzelne Sprachbeispiele anzuwenden. Die Studierenden verwenden linguistische Terminologie korrekt und angemessen. Sie sind mit den wichtigsten Theorien der Disziplin vertraut und besitzen einen Überblick über die essentiellen empirischen Methoden der Linguistik.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 3 LP | Klausur: 1 LP |
Abschluss	90 Minuten Abschlussklausur, bei Nichtbestehen Wdh. im gleichen Semester möglich
Format	Vorlesung, fakultativ mit Begleittutorium.|

Proseminar I Sprachwissenschaft

Lernziele

Die Studierenden können Faktenwissen zu einem sprachwissenschaftlichen Teilgebiet wiedergeben. Sie erkennen linguistische Zusammenhänge und sind in der Lage, sich mit den wichtigsten Theorien zum Fachgebiet auseinander zu setzen. Sie sind befähigt, mündlich auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu präsentieren. Sie können eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und in einer kurzen Hausarbeit bearbeiten. Sie sind sich der Standards einer wissenschaftlichen Arbeitsweise bewusst und befolgen diese.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 1 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Hausarbeit oder Prüfung: 2 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester bzw. in Einzelfällen Möglichkeit zur Überarbeitung der Hausarbeit
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium, Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.|

Pronunciation Practice/Aussprachetest

Lernziele

Die Studierenden erkennen typische Aussprachefehler im Englischen bei sich selbst und Anderen. Sie sind in der Lage, diese Fehler bei sich selbst und Anderen zu korrigieren.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 0.5 LP | Vor-/Nachbereitung: 0.5 LP |
Abschluss	10 Minuten mündl. Abschlussprüfung, bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester. |
Format	Ausspracheübungen in kleinen Gruppen, Paarübungen; differenziert nach britischem bzw. amerikanischem Englisch.

Phonetik

Lernziele

Die Studierenden können grundlegende Fakten und Prozesse der artikulatorischen Phonetik und der Phonologie erklären. Sie sind sich der phonologischen Struktur der englischen Sprache bewusst und können dieses Wissen auf ihre eigene Aussprache im Englischen anwenden.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 0.5 LP | Klausur: 0.5 LP |
Abschluss	60 Minuten Abschlussklausur, bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester.
Format	Vorlesung.|

Tense and Aspect

Lernziele

Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung das englische Tempus- und Aspektsystem korrekt anwenden und die Nuancen des muttersprachlichen Aspektgebrauchs erkennen und verstehen. Darüber hinaus können die Studierenden typische nicht-muttersprachliche Fehler aufdecken; sie verfügen über das Werkzeug, die Korrektur solcher Fehler einsichtig zu erklären.

Insgesamt verfügen die Studierenden über ein verschärftes Urteilsvermögen hinsichtlich korrekter sprachlicher Äußerungen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Klausur oder Anteil Modulprüfung: 1 LP |
Abschluss	1-2 stündige Abschlussklausur oder Anteil Modulprüfung, bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester.
Format	Angeleitete Einzel- und Gruppenarbeit, Besprechung von Hausaufgaben.|

Essential Skills for Writing

Lernziele

Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung können die Studierenden logisch strukturierte, kohärente Kurztexte verfassen, die den englischen Normen in Zeichensetzung, Satzstruktur und Wahl der Konnektoren entsprechen. Darüber hinaus verfügen die Studierenden über eine variantenreichere Schreibkompetenz, so dass sie in der Lage sind, sich einer umfangreichen Palette an Satzstrukturen zu bedienen.

Die Studierenden sind in der Lage, Texte jeglichen Umfangs und jeglichen Inhalts auf typische Fehler eigenständig zu überprüfen und entsprechend zu verbessern. Zudem verfügen sie über das Werkzeug, die Korrektur solcher Fehler einsichtig zu erklären.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Klausur oder Anteil Modulprüfung: 1 LP |
Abschluss	1-2 stündige Abschlussklausur oder Anteil Modulprüfung, bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester.
Format	Angeleitete Einzel- und Gruppenarbeit, Besprechung von Hausaufgaben.|

Vorlesung Kulturwissenschaft

Lernziele

Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, ein breites Spektrum kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden zu skizzieren und beispielhaft auf ausgewählte kulturelle Phänomene der englischsprachigen Welt anzuwenden. Darüberhinaus besitzen die Studierenden ein geschärftes Bewusstsein für kulturen- und fächerübergreifende Zusammenhänge und vermögen deren gesellschaftliche, politische und ethische Implikationen darzulegen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Klausur, mündl. Prüfung, Fact-Sheet oder Anteil Modulprüfung: 1 LP
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester |
Format	Vorlesung.|

Structure and Idiom

Lernziele

Nach erfolgreichem Besuch dieser Veranstaltung besitzen die Studierenden einen geschärften Blick für strukturelle Unterschiede zwischen der deutschen und der englischen Sprache hinsichtlich Satzstruktur, Modalität und Wortschatz. Durch diese erhöhte Kritikfähigkeit gehen sie mit für deutsche Muttersprachler häufig vorkommenden Fehlerquellen souverän um. Die Studierenden können mit den angeeigneten methodischen Strategien ihr Sprachvermögen reflektiert weiterentwickeln.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Klausur oder Anteil Modulprüfung: 1 LP |
Abschluss	1-2 stündige Abschlussklausur oder Anteil Modulprüfung, bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester.
Format	Angeleitete Einzel- und Gruppenarbeit, Besprechung von Hausaufgaben.|

Proseminar II Literaturwissenschaft

Lernziele

Die Studierenden können die zuvor erlernten Analysetechniken über historische Perioden und Grenzen von Genre und Kulturkreis hinweg sicher anwenden. Sie können mündlich sowie schriftlich in der Fremdsprache literaturwissenschaftlich relevante Aspekte über historische, geographische und kulturelle Kontexte hinweg untersuchen und darstellen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Hausarbeit oder Anteil Modulprüfung: 2 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester bzw. in Einzelfällen Möglichkeit zur Überarbeitung der Hausarbeit
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium, Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.|

Proseminar II historische Sprachwissenschaft

Lernziele

Die Studierenden können in der ausgewählten historischen Periode des Englischen Texte lesen und beschreiben. Sie kennen die Merkmale des Englischen der gewählten Zeit auf allen Sprachebenen und sind mit den historischen Kontexten vertraut. Die Studierenden sind mit den in der historischen Linguistik verwendeten Methoden vertraut. Sie sind in der Lage, Sprachwandel zu verstehen und die Konstruktion einer historischen Sprachstufe kritisch zu hinterfragen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Hausarbeit, Klausur oder Anteil Modulprüfung: 2 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester bzw. in Einzelfällen Möglichkeit zur Überarbeitung der Hausarbeit
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium, Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.|

Proseminar II moderne Sprachwissenschaft

Lernziele

Die Studierenden können Faktenwissen zu einem sprachwissenschaftlichen Teilgebiet wiedergeben. Sie sind in der Lage, sich mit den wichtigsten Theorien zum Fachgebiet auseinander zu setzen und wenden diese Theorien praktisch an. Sie sind befähigt, mündlich auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu präsentieren. Sie können eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und in einer kurzen Hausarbeit bearbeiten. Sie sind sich der Standards einer wissenschaftlichen Arbeitsweise bewusst und befolgen diese.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 2 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Hausarbeit, Klausur oder Anteil Modulprüfung: 2 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester bzw. in Einzelfällen Möglichkeit zur Überarbeitung der Hausarbeit
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium, Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.|

Proseminar III Sprachwissenschaft

Lernziele

Die Studierenden zeigen vertiefte Kenntnisse in einem Kernbereich der Sprachwissenschaft und verfügen über die Fähigkeit, ein spezifisches Problem oder eine linguistische Fragestellung eigenständig und methodisch fundiert zu analysieren und in mündlicher und schriftlicher Form klar darzustellen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 3 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Recherche: 1 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester |
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium.|

Proseminar III Literaturwissenschaft

Lernziele

Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Proseminar III können Studierende sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden der Literaturwissenschaft auseinandersetzen, sich mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen, Forschungslücken identifizieren, relevante frühere Forschung rezipieren und kritisch auf methodisch saubere Durchführung untersuchen.

Leistungspunkte, Abschluss, Wiederholung

LP-Erwerb	Kontaktzeit: 1 LP | Vor-/Nachbereitung: 3 LP | Referat od. äquiv. Leistung: 1 LP | Recherche: 1 LP |
Abschluss	Bei Nichtbestehen Wdh. im darauffolgenden Semester |
Format	Diskussion, Vortrag Studierender, angeleitetes Selbststudium.|

5 Musterstudienverlauf

1. Fachsemester: 12 LP

- Einführung Literaturwissenschaft, 5 LP
- Phonetik, 2 LP
- Pronunciation Practice, 1 LP
- Tense and Aspect, 4 LP

2. Fachsemester: 5 LP

- Einführung Sprachwissenschaft, 5 LP

3. Fachsemester, 14 LP

- Proseminar I Kulturwissenschaft, 5 LP
- Proseminar I Sprachwissenschaft, 5 LP
- Essential Skills for Writing, 4 LP

4. Fachsemester, 8 LP

- Vorlesung Kulturwissenschaft, 4 LP
- Structure and Idiom, 4 LP

5. Fachsemester, 8 LP

- Fachdidaktik, 2 LP
- Proseminar II Literaturwissenschaft, 6 LP

6. Fachsemester, 12 LP

- Proseminar II Sprachwissenschaft, 6 LP
- PS III Sprach- oder Literaturwissenschaft, 6 LP